

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

in den letzten Tagen gab es in Deutschland eine zunehmend dynamische Entwicklung von Corona-Erkrankungen. Auch im Vogtlandkreis sind mittlerweile mehrere Bürger an SARS-CoV-2 erkrankt.

Auch wenn es sich derzeit nur um Einzelfälle handelt, ist in Zukunft mit einem Anstieg der Fallzahlen zu rechnen. Bei vielen, insbesondere jungen und gesunden Menschen verläuft die Erkrankung harmlos und wird sogar manchmal kaum wahrgenommen. Es gibt jedoch Risikogruppen, bei denen der Krankheitsverlauf sehr schnell in einen bedrohlichen Zustand wechseln kann. Die Erkenntnisse der letzten Wochen zeigen, dass es sich bei den Risikogruppen vorwiegend um ältere Menschen und solche mit bestimmten Vorerkrankungen und einem geschwächten Immunsystem handelt. Nach bisherigen Erfahrungen gehören Kinder und Schwangere nicht zu den Risikogruppen.

Ich bitte Sie um Verständnis für die in den letzten Tagen durch die Behörden eingeleiteten Maßnahmen. Sie dienen einzig und allein dem Schutz der Gesundheit der Bevölkerung.

Diese Maßnahmen haben ein Ziel – sie sollen den exponentiellen Anstieg der Erkrankungen möglichst dämpfen und die Welle an Erkrankungen zeitlich strecken. Da es kaum Menschen mit Antikörpern gegen SARS-CoV-2 gibt würde sich die Erkrankung ohne die ergriffenen Maßnahmen sehr schnell weiterverbreiten. Durch die rasante Verbreitung gäbe es auch eine sehr große Zahl an Risikopatienten, deren Behandlung ab einer gewissen Fallzahl nicht mehr zu 100% abgesichert werden könnte. Die Maßnahmen bringen einen Zeitgewinn, um die notwendigen Behandlungs- und Vorsorgemaßnahmen einzuleiten sowie die Kapazitäten in den Notfallkliniken zu erhöhen.

Wir sollten nicht in Panik verfallen, sondern unser Leben den neuen Herausforderungen anpassen und strukturell umorganisieren. Es gilt die strikte Einhaltung von relativ einfachen Hygienemaßnahmen, beginnend beim Händewaschen und der Vermeidung von direkten Kontakten.

Aufgrund der aktuellen Situation zur Problematik Coronavirus hat die Stadt Markneukirchen zur Eindämmung der Verbreitung u.a. folgendes beschlossen:

- Ab dem 16.03.2020 werden alle öffentlichen Einrichtungen, Museum, Touristinformationen, Bibliothek, Turnhallen, Sportplätze bis auf weiteres geschlossen. Private Kleinanzeigen für die Markneukirchner Zeitung werden per E-Mail oder Post entgegengenommen. Das entsprechende Formular steht zum Download auf der Homepage bereit.
- **Das Rathaus bleibt ab dem 17.03.2020 für den Besucherverkehr geschlossen.** Alle Ämter sind telefonisch oder per E-Mail erreichbar. Nur in außerordentlich dringenden und unaufschiebbaren Fällen können Termine im Rathaus vereinbart werden. Dies erfolgt ausschließlich telefonisch oder per E-Mail mit dem jeweils zuständigen Mitarbeiter. Die entsprechenden Kontaktinformationen sind unter www.markneukirchen.de abrufbar.
- Die Musikschule Vogtland und mit ihr auch die Abteilung Markneukirchen bleibt bis einschließlich 19.04.2020 geschlossen.
- Der Bürgermeister verzichtet vorerst auf Besuche zu Geburtstagen und sonstigen Jubiläen.
- Einwohner die in dieser besonderen Situation Hilfe und Unterstützung benötigen (z.B. angeordnete Quarantänemaßnahmen und keine Angehörigen, die sich um die Grundversorgung kümmern können) und solche Mitbürger, die die benötigte Hilfe und Unterstützung leisten wollen, melden sich bitte bei der Stadtverwaltung unter er 037422/41303. Wir werden im Bedarfsfall entsprechend koordinieren und eine Versorgung gewährleisten.
- Der Besuch von Spielplätzen ist gemäß Verordnung der sächsischen Staatsregierung nicht mehr erlaubt.

In dieser Ausnahmesituation sind jedoch nicht nur Politiker, Behördenvertreter und die Verantwortlichen der Wirtschaft gefragt. Jeder einzelne kann und sollte seinen Beitrag leisten.

Deshalb liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, bitte ich Sie ganz herzlich darum, gerade den Menschen aus den Risikogruppen solidarisch beizustehen. Helfen Sie besonders den älteren Menschen, bieten Sie Ihre Hilfe für die täglichen Wege an, bringen Sie Ihrem älteren oder geschwächten Nachbarn die Medikamente aus der Apotheke mit, gehen Sie für diese zum Supermarkt, zum Bäcker und zum Fleischer. Informieren Sie Ihre älteren Mitbürger über den aktuellen Stand der Dinge, wenn diese keine Zeitung oder kein Internet haben. Halten Sie „seelischen“ Kontakt zu Ihren Nachbarn unter Beachtung der aktuellen Hygieneregeln. Wir dürfen niemanden allein lassen und sollten in dieser sehr ungewöhnlichen Situation zwar nicht körperlich aber moralisch zusammenstehen.

Bitte nutzen Sie für aktuelle Informationen die auf der Webseite der Stadt (<https://markneukirchen.de>) ständig aktualisierten Links. Die Webseiten des Sächsischen Ministeriums für Soziales und Gesellschaftlichen Zusammenhalt (<https://www.sms.sachsen.de/coronavirus.html>) und die der sächsischen Staatsregierung (<https://www.staatsregierung.sachsen.de/coronavirus-in-sachsen.html>) informieren stets aktuell über den Sachstand und die für Sachsen getroffenen Entscheidungen. Eine weitere zuverlässige und immer aktuelle Webseite ist die des Robert-Koch-Institutes (www.rki.de).

Ab 19. März 2020, 0 Uhr bis einschließlich 20. April 2020 gilt die **„Allgemeinverfügung Vollzug des Infektionsschutzgesetzes - Maßnahmen anlässlich der Corona-Pandemie - Verbot von Veranstaltungen Bekanntmachung des Sächsischen Staatsministeriums für Soziales und Gesellschaftlichen Zusammenhalt“** vom 18. März 2020, Az.: 15-5422/5.

Diese finden Sie auf der Webseite der Staatsregierung (s.O.) und auf der Webseite der Stadt Markneukirchen.

Ich bedanke mich für Ihr Verständnis.

Ihr Bürgermeister



Andreas Rubner

Markneukirchen, den 17.3.2020

(aktualisiert am 18.3.2020)